

**Zeitschrift:** BKGV-News  
**Herausgeber:** Berner Kantonalgesangverband  
**Band:** - (2023)  
**Heft:** 1

**Artikel:** Männerchor Leimiswil : Konzert und Theater  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1092316>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Männerchor Leimiswil: Konzert und Theater

Nach zwei Jahren Pause stand der Männerchor Leimiswil und seine Theatergruppe mit vier Liedern und dem Stück «Belinda» wieder auf der Bühne.

Als im vergangenen Jahr mit der Wiederaufnahme der Proben ein geordnetes Vereinsleben eingeleitet war, stand es für den Männerchor ausser Frage, von Ende Januar bis Mitte Februar 2023 erneut ein Konzert und Theater einzustudieren. «Wir sind richtig motiviert, endlich wieder vor Publikum auftreten zu dürfen», erwähnte Christian Zaugg vor Beginn der sechs Vorführungen. «Natürlich gab es einige Ungewissheiten. So konnte man im letzten Jahr nicht mit Sicherheit sagen, ob eine Durchführung im 2023 überhaupt möglich sein wird, dennoch haben wir unter der Leitung von Marc Minder fleissig am Konzertprogramm und an den Vorbereitungen gearbeitet», so der Vereinspräsident.

Auch hörte man von anderen Vereinen, dass mit einem Besucherschwund von rund einem Drittel gerechnet werden muss. In Leimiswil ticken die Uhren offenbar anders. Da praktisch alle Vorführungen vor vollen Rängen abgehalten werden konnten, entschied sich

der Männerchor für eine zusätzliche Darbietung. So konnten auch in diesem Jahr mehr als 1100 Personen begrüsst, unterhalten und bewirtet werden, was nahtlos an die Erfolge der vergangenen Jahre anknüpft.

Die drei neu gewonnenen Projektsänger haben sich von Anfang an gut in den Chor integriert, sowohl in sängerischer wie auch in kameradschaftlicher Hinsicht. Die Chancen stehen somit gut, dass an der Hauptversammlung im Herbst mit Neuzugang gerechnet werden kann. Es gab jedoch noch weitere wertvolle Unterstützung am Konzert. Der bekannte Musiker und Tonmeister Mauro Grossud aus Langenthal sang nicht nur die Konzertlieder mit, er begleitete an der Gitarre auch die Vorträge «Louenensee» und «Oh wenn der Senn».

Der Männerchor singt traditionell auch immer ein Lied mit Klavierbegleitung. Ruth Joos, welche die Konzerte über 10 Jahre lang musikalisch bereichert hatte, wollte nach der pandemiebedingten Pause die Gelegenheit nutzen, den bereits länger angekündigten Rücktritt umzusetzen. Zum Glück konnte aber mit Christine Egger eine hervorragende Pianistin gefunden werden, welche den Klassiker «Irgendwo auf der Welt» gefühlvoll untermalte.

Auf Wunsch der Regisseurin Monika Minder wurde das Theater «Belinda» aufgeführt. Der Männerchor hatte dieses Stück bereits im Jahr 1992 gespielt. Die ergreifende Geschichte der gehörlosen Belinda ist Monika Minder so sehr ans Herz gewachsen, dass sie es mit der Theatergruppe zum Abschluss ihrer über 30-jährigen Regietätigkeit noch einmal vortragen wollte.



Foto: Sophie Schüpbach